

Hövelhofer 11. Jahrgang Februar 1985 Nr. 2 Control of the contro

Mitteilungsblatt für die Sennegemeinde und ihre Umgebung

Die Hövelhofer Rundschau wird monatlich kostenlos herausgegeben vom Verkehrsverein Hövelhof e.V.

Foto: Brake



Die Maske

In jedem Jahr zur Fastnachtszeit. Sieht man im Lande weit und breit Die Maske, hinter der die Gecken Zum Spaße ihr Gesicht verstecken Es möchte dann, ob groß, ob klein Ein jeder mal ein andrer sein. Der eine König und Regent Weil's ihm im Alltag nicht vergönnt Der andre spielt den Bösewicht Er wär' es gern, er traut sich nicht. Ein dritter wär gern Indianer Er schwingt das Kriegsbeil, doch viel zahmer Ein vierter spielt den Bettelmann Weil er sich alles leisten kann. Sehnt er sich einmal nach der Gosse Und steigt doch nicht herab vom Rosse So möchte jeder gern markieren Jedoch nicht identifizieren.

Es ist die Maske, weiß man doch Verhältnismäßig harmlos noch Gefährlich sind, ganz ohne Fragen, Masken, die wir täglich tragen So ist manch freundliche Umarmung Ein Angriff schon, ganz ohne Warnung Und Mitgefühl, daß wir oft zeigen Ist manchem von uns gar nicht eigen Auch Frömmigkeit wird oft mißbraucht Zum eignen Nutzen, was nicht taugt

Und es besteht auch Politik
Aus Tarnung nur zum großen Stück
So ist der Ruf nach Frieden groß
Und trotzdem rüstet man drauflos
Man sagt, daß die Vernichtungswaffen
Den Frieden immer sichrer machen
Ja, Ost und West, sie tun es sacht
Und beiden geht es nur um Macht.

Wie schön wär's doch, als Ziel zu stecken Uns nicht mit Masken zu bedecken Und klaren Aug's und mit Gewicht Zu zeigen nur ein wahr' Gesicht Das nicht zum Hinterhalte neigt Und offen seine Achtung zeigt Vor Gottes Schöpfung, Mensch und Tier Vor Wald und Feldern, heut und hier Wenn offen, ehrlich wir verharren Steh'n Masken ganz gewiß nur Narren.

Bekanntmachungen der Gemeinde

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Sprechstunden des Bürgermeisters

Schloßstraße 14, Zimmer 22 nach telefonischer Vereinbarung (Ruf 3011)

Offentliche Bücherei, Bahnhofstr. 34

 Dienstag und Donnerstag
 16.00-18.00 Uhr

 Mittwoch
 10.00-11.00 Uhr

Sprechstunden der Kreisjugendamtes

Außenstelle, Schloßstraße 20, Tel. 3393
Montag
Mittwoch
und nach Vereinbarung
Freitag: 8.00-13.00 Uhr im Kreisjugendamt. Paderborn,

Aldegreverstraße 10-14, Tel. 05251/30 83 33

Offnungszeiten der Postamtsstellen

	 			6		٠	•	•	•	. 8.30-12.00 Uhr 15.00-17.30 Uhr . 9.00-12.00 Uhr
Annahmestelle Montag - Freitag	 									. 8.00-13.00 Uhr 15.00-18.00 Uhr

Fundbüro

- 1 Mofa, 4 Herrenfahrräder, 2 Damenfahrräder,
- 2 Damenarmbanduhren, 2 Herrenarmbanduhren,
- 1 Herrenhandtasche, 2 lose Geldbeträge

Fundtiere

1 schwarzer Mischlingshund, Rüde, ca. 8-10 Wochen alt, ist in Hövelhof zugelaufen.



Umweltschutz durch Wiederaufbereitung von Abfällen

Altglassammelbehälter

Bahnhofstraße, Schillerstraße (Elli-Markt), Jägerstr. (Schmidt) Sennestr./Kastanienweg, Junkernallee (Edeka-Markt), Espelner Str. (Parkplatz Schule)

Altpapierannahme

Samstag, den 2.2.1985 von 8.00-12.00 Uhr Kohlenhandlung Buschmeier (Allee, neben Genossenschaft), Pfarrheim Riege.

Altölannahme

Tankstelle u. Reparaturbetriebe Rolf Brink, Detmolder Straße 41, F. Falkenrich, Paderborner Straße 32, J. Joachim, Jägerstraße 94, K. H. Jungeilges, Bielefelder Straße 21, J. Schier, Mühlensenner Straße 2

Verkaufsstellen für Müllsäcke

Zur Entlastung und Behebung von Engpässen der laufenden Müllabfuhr werden blaue Plastiksäcke mit Aufdruck "Tönsmeier" in folgenden Geschäften angeboten:

Joachim, Bielefelder Straße 34

Schiermeyer, Bentlakestraße 68

Sczepurek, Detmolder Straße 13

Wilsmann, Jägerstraße 27

Wilsmann, Hövelrieger Straße 223

Der blaue Plastiksack hat ein Fassungsvermögen von 110 l und kostet pro Stück DM 2,30.

Ausgabe von Müllgroßbehältern

Der Umtausch, die Ausgabe oder Rücknahme von Müllgroßbehältern erfolgt am Donnerstag jeder Woche in der Zeit von 14.00-17.30 Uhr im Rathaus.

Melden Sie sich bitte dort in Zimmer 37

Sperrgutabfuhren in Hövelhof 1985

Für das Jahr 1985 werden folgende Termine der Sperrgutabfuhr bekanntgegeben:

Donnerstag, den 21. März 1985 - Anmeldeschl.: 15. März 1985 Donnerstag, den 20. Juni 1985 - Anmeldeschl.: 14. Juni 1985 Donnerstag, den 19. Sept. 1985 - Anmeldeschl.: 13. Sept. 1985 Donnerstag, den 19. Dez. 1985 - Anmeldeschluß: 29. Nov. 1985 Die Abfuhr von angemeldetem Sperrgut erfolgt nur auf Antrag der Bürger, die auch an die öffentliche Abfallbeseitigungsanlage angeschlossen sind. Die Anmeldungen werden schriftlich, telefonisch oder mündlich im Rathaus - Zimmer 37 - entgegengenommen.

Die Verwaltung macht darauf aufmerksam, daß nur einzelne sperrige Stücke (z.B. 1 Kühltruhe, 1 Herd usw.) durch die Abfuhrfirma mitgenommen werden. Bei größerem Anfall von Sperrgut wird empfohlen, direkt die Mülldeponie an der "Alten Schanze" in Paderborn-Elsen anzufahren.

Die Anfuhr mit dem PKW ist kostenlos.

Geöffnet ist die Mülldeponie täglich von 8.00-17.00 Uhr; Samstags von 8.00-12.00 Uhr

Gewerbliches Sperrgut wird durch die Gemeinde Hövelhof nicht abgefahren.

Nach erfolgreicher Renovierung lohnt sich ein Besuch in unserer gemütlichen

Gaststätte Mühlenschänke Schiermeyer, Sennestraße

Jeden Sonntag frisch gebackene Waffeln mit heißen Kirschen und Sahne.

Auch unsere Speisenkarte haben wir vergrößert.

Sind Sie mobil? Ein Leihwagen steht für Sie bereit!



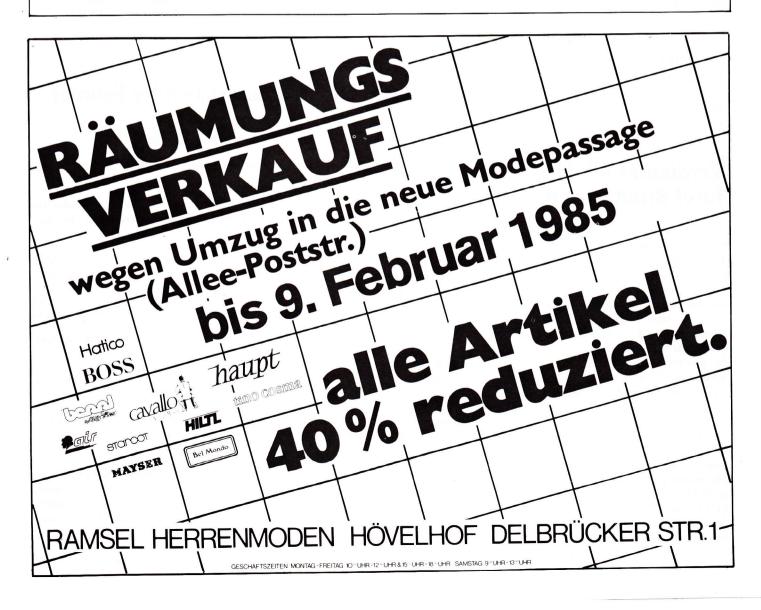


FORD FALKENRICH

Paderborner Straße 32 · **4794 Hövelhof** Telefon (0 52 57) 34 74

Leihwagen - Leihwagen - Leihwagen - Leihwagen - Leihwagen

Haben Sie Freude am Wandern? Hätten Sie Interesse an der Mitgestaltung der Hövelhofer Rundschau? Dann werden Sie Mitglied im Verkehrsverein Hövelhof! **Anfragen an: Verkehrsverein Hövelhof, Tel. 24 51.**



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrkirche Hövelhof

Samstags Sonntags 19.00 Uhr Vorabendmesse 7.30/9.00/10.30 Uhr Hl. Messe 7.30/8.45/10.30 Uhr Hl. Messe

Aschermittwoch (20.2.)

Kirche Hövelhof-Klausheide

Samstags Sonntags 18.00 Uhr Vorabendmesse 10.00/18.00 Uhr Hl. Messe

Kirche Hövelhof-Staumühle

Sonntags

9.00 Uhr hl. Messe

Evangelische Kirchengemeinde

Johanneskirche Hövelhof

Jeden Sonntag

9.30 Uhr Gottesdienst am 3. Febr. mit Abendmahl 10.30 Uhr Kindergottesdienst

Kirche Hövelhof-Staumühle

Jeden Sonntag

10.30 Uhr Gottesdienst 11.20 Uhr Kindergottesdienst

Veranstaltungen

Frauenhilfe

Donnerstag, 7. Febr., 15.00 Uhr im

Gemeindehaus

Jugendkreis Posaunenchor Mittwochs 18.00 Uhr im Gemeindehaus Zu den gewohnten Zeiten montags in

der Kirche

Verdienter Jubilar: Josef Brink wird 80

Am 13. Februar vollendet ein Bürger, der sich um das Allgemeinwohl große Verdienste erworben hat, das 80. Lebensjahr: Josef Brink, Hövelhof, Bielefelder Straße 54, war fast 23 Jahre (!) Mitglied des Rates der Gemeinde Hövelhof. Genau vom 20. November 1952 bis zum 23.4.1975 gehörte der Jubilar der Vertretung unserer Gemeinde als Mitglied der CDU-Fraktion an. Sein Wirken verbindet sich daher mit dem Aufschwung und dem steten Wachstum, das die Entwicklung Hövelhofs nach dem zweiten Weltkrieg kennzeichnet.

So gehörte Josef Brink ab 1952 dem Rechnungsprüfungsausschuß und dem Schulverband des damals noch bestehenden Gesamtschulverbandes Hövelhof-Ostenland an. Ab 1961 war er Mitglied des Schulausschusses der Gemeinde Hövelhof und ab 1964 des Haupt- und Finanzausschusses. Ab 1969 schließlich war Josef Brink Angehöriger des Wahlprüfungsausschusses, des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau- und Planungsausschusses.

Mit seiner ganzen Kraft hat Josef Brink sich stets für die Allgemeinheit und die Belange seiner Mitbürger eingesetzt. Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit und Selbstlosigkeit - gepaart mit dem Blick für das Machbare und Mögliche - haben dabei seinen Einsatz bestimmt.

Die Gemeinde Hövelhof gratuliert Josef Brink sehr herzlich und wünscht ihm noch weitere segensreiche Jahre.

Pfarrcaritas Hövelhof

Ein herzliches Dankeschön!

Für unsere behinderten Kinder haben einige Hövelhofer einen Geldbetrag von DM 450.— gespart und zwar in der Gaststätte Bonensteffen-Sennekrug. Es ist nicht selbstverständlich, gesund zu sein.

Dieser Betrag soll ein Baustein für die berufliche Eingliederung

unserer behinderten Kinder sein.

Ihr Auto ist bei uns in guten Händen

Wir führen auch an allen italienischen, japanischen,deutschen und englischen Autos aus:

Kfz.-Reparaturen

Inspektionen

- TÜV-Abnahme bei uns im Haus
- Unfallschäden mit Leihwagen-Ersatz
- Lackierarbeiten preiswert und schnell
- Kostenloser Ersatz-Wagen bei Reparatur u. TÜV-Abnahme

FIAT-Autohaus Jungeilges Bielefelder Str., Hövelhof, Telefon 33 63

Veranstaltungskalender Februar

2.2. KFD	Patronatsfest 8.00 Uhr Eucharistiefeier
2.2. Schützen- bruderschaft	Dorf-Kompanie: Winterball im Saal Förster
3.2. KAB 9.45 Uhr	Familien-Treff im Pfarrheim, Schloßstraße Israel, Land - Leute - Geschichte (Dia-Vor- trag)
3.2. Kolping	Seniorennachmittag im Pfarrheim, Schloßstraße, gestaltet von der Kolping-Jugend.
5.2. KAB 19.30 Uhr	Der Bürger als Melkkuh der Steuerpolitik Ref. angefragt. Pfarrheim, Schloßstraße.
6.2. Senioren- club - 14.30 Uhr	Spielnachmittag im Pfarrheim, Schloßstraße.
13.2. Senioren-	Modenschau - Frijhighrsmode stellt sich vor

13.2. Senioren- Modenschau - Frühjahrsmode stellt sich vor, club - 14.30 Uhr Pfarrheim, Schloßstraße.

20.2. Seniorenclub - 14.30 Uhr Königsreich. Ref.: Gustav Lipinski. Pfarrheim, Schloßstraße.

26.2. PGR
Die Bedeutung der Eltern und Erzieher für die Gewissensbildung der Kinder (besonders für die Eltern der Erstkommunionkinder) Ref.: Diplompsychologin Maria Lukas, Pfarrheim, Schloßstraße.

27.2. Senioren- Treff im evangel. Gemeindehaus. 14.30 Uhr



Auf in den Karneval 1985. Weiberfastnacht und Rosenmontag **Tanz**

in den festlich geschmückten Räumen der

Mühlenschänke Schiermeyer, Hövelhof.



Winterimpressionen

Es wird nicht gesehen ob Weg oder Feld alles ist verschneit, der Schnee glänzet hell. Der Winter hat um alles einen Mantel gelegt und unter der weißen Hülle die Natur weiter lebt.

Dort hinten da dampft es, was mag es sein, ich stampf durch den Schnee und bin nicht allein, ein Hase neugierig auf den Hinterbeinen steht, vielleicht bin ich ihm aber auch nur im Weg.

Der Dampf kommt näher, ich habs mir gedacht, ein Bäuchlein, noch zu warm für den Wintertag. An seinem Ufer schon Eiskristalle blitzen, in der Nacht wird es kalt, und der Bach wird nicht mehr schwitzen.

Die Sonne steht schon tiefer, gleich einem Feuerball, bald wird sie verlöschen und ich sehe zum Wald, wir dort eine Rudel Rehe verläßt die schützenden Bäume, um im Schutz der Dämmerung äsend den Schnee wegzuräumen.

Ich stehe still, der Wind kommt von den Rehen, genieße die Eindrücke der Winterlandschaft und sehe, wie in der Ferne die Lichter erglühen, für mich ein Zeichen nach Hause zu gehen.

Rainer Mederski

Im Emstal

Foto: Brake

Ausverkauf der KARNEVALARTIKEL alles zum halben Preis.

PACHE Schloßstraße 21 4794 Hövelhof · Tel. 0 52 57/24 38

Schüleraustausch Verrières-Hövelhof 1985

Über 1000 Jungen und Mädchen aus Hövelhof und Verrieres haben in den letzten 13 Jahren an dem von der Realschule Hövelhof organisierten Schüleraustausch teilgenommen und dadurch in erlebnisreichen Ferien Zugang zur Kultur, zur Sprache und zu den Menschen des Gastlandes gefunden.

Aus zahlreichen Bekanntschaften sind echte Freundschaften geworden.

Vom 31. März bis 11. April 1985 (Osterferien) ist ein Besuch unserer jungen französischen Freunde in Hövelhof geplant. 45 Schüler aus Verrieres haben sich bereits für den Besuch in Hövelhof angemeldet.

Hövelhofer Familien, die noch einen Jungen oder ein Mädchen aus einer Partnerfamilie einladen möchten, sollten möglichst bald eine Einladung nach Verrieres schicken, damit die Vorteile der Gruppenfahrt in Anspruch genommen werden können.



Das Bild zeigt die erfolgreichsten Züchter der Ausstellung E. Hölscher, W. Kaimann und B. Papenheinrich und den Vorsitzenden des Vereins "Auf zum Wittendorf" Franz Horenkamp (links) und den Gruppenvorsitzenden Franz Stroop (rechts) Foto: Poll

Willi Kaimann Sieger bei der Brieftaubenausstellung

Die gemeinsame Ausstellung der Brieftaubenfreunde aus Hövelhof und Ostenland fand diesmal in Ostenland, im Saale Fortströer statt. Verantwortlich für die Ausstellung zeichnete der Verein "Auf zum Wittendorf" mit Franz Horenkamp an

der Spitze.

Rund 300 Tauben konkurrierten um die zu vergebenden Preise. Den Gesamtsieg errangen die Tauben des Sportfreundes Willi Kaimann aus Hövelhof mit 280 Punkten, denkbar knapp vor den Tauben des Sportfreundes Bernhard Papenheinrich aus Ostenland mit 279 3/4 Punkten. Den dritten Platz in der Gesamtleistung errang wiederum Willi Kaimann. Trotz des ersten und dritten Platzes in der Gesamtwertung konnte Willi Kaimann nicht den Standardvogel stellen. Den Standardvogel stellte Bernhard Papenheinrich aus Ostenland. Man darf dieses sicherlich als Beispiel dafür werten, wie ausgeglichen die Tauben der Spitzenzüchter dieser Region sind. Das Standardweibchen stellte übrigens E. Hölscher aus Hövelhof.

Die weiteren Sieger der Ausstellung: Sonderklasse: 1. Papenheinrich, 2. Willi Kaimann, 3. Beiwinkel, 4. Lücke, 5. Kläsener, 6. Tietze

Klasse 1/A 1.-3.-5. Preis Kaimann, 2. Brockmeier, 4. J. Mersch mann, 6. P. Presto, 7. Vonderheide

Klasse 2/A 1.-3.-4. Papenheinrich, 2. J. Merschmann, 5. Meier, 6. Jürgens, 7. Kaimann

Klasse +/A 1.-2.-6. Preis Kaimann, 3. Tietze, 5. Hölscher, 7. Protte, 8. Brockmeier, 9. Brunnert

Klasse 4/A 1. Kläsener, 2. Thiele, 3. Kaimann, 4.-5. Güth, 6. Tellwack, 7. Hils, 8. Tietze, 9. Brockmeier

Klasse 1/B 1.-2. Hölscher, 3. Lücke

Klasse 2/B 1. Merschmann, 2. Kläsener

Klasse 3/B 1. Kaimann, 2. Kläsener, 3. Henke, 4. Werner, 5. Presto

Klasse 4/B 1. J. Merschmann, 2. Hansjürgens, 3. Lücke, 4. J. Merschmann, 5. J. Werner, 6. B. Werner

Am Samstagabend trafen sich die Züchter mit ihren Angehörigen im Saale Fortströer, um in gemütlicher Runde die Saison 1984 zu beschließen.

Generalversammlung der Kompanie Hövelriege

Die Mitglieder der Kompanie Hövelriege der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Hövelhof fanden sich kürzlich im Saale Spieker zu ihrer Generalversammlung 1984 zusammen.

Hauptmann und Kompaniechef Helmut Wiethof begrüßte recht herzlich Pastor Wilhelm Eickhoff, Ortsheimatpfleger Johannes Buschmeier, die früheren Kompanieführer Hugo Henkemeyer und Eduard Bee sowie die gesamte große Schützenfamilie.

In einer kurzen Ansprache zitierte er einige Gedanken, die Hochmeister Graf Spee in den Mittelpunkt seiner Festrede anläßlich des Bundeskönigsschießens im September des vergangenen Jahres in Trier gestellt hatte, nämlich: Schutz des Lebens, Schutz von Ökonomie und Ökologie sowie Schutz von Ehe und Familie, Erziehung und Jugend.

Nach diesen einleitenden und grundsätzlichen Gedanken bedachte man des im letzten Jahr im Alter von 83 Jahren verstor-

benen Schützenbruder Franz Lüke.

Spieß Karl-Heinz Ilsen ließ anschließend das Schützenjahr1984 Revue passieren und rief somit manch angenehme Erinnerung

Kassierer Herbert Ponzel konnte in detaillierter Aufstellung in seinem Kassenbericht einen zufriedenstellenden Kassenbestand aufweisen. Eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten die Kassenprüfer, so daß die Entlastung des Kassierers und des Vorstandes nur noch eine Formsache war. Zu neuen Kassenprüfern wurden Felix Fischer und Bernd Zitzke einstimmig gewählt.

Ausführlich berichtete hiernach Manfred Wiethof über die Arbeiten seiner 37 aktiven und 5 ehrenamtlichen Mitglieder des Spielmannszuges, der in 1984 27 Auftritte absolvierte.

Die Blaskapelle, vorgestellt von Ernst Nordhoff, zählt z. Zt. 25 aktive Mitglieder und hatte in 1984 38 Auftritte, wobei vor einigen Monaten das 25-jährige Bestehen gefeiert werden konnte.

Ebenfalls konnte die Schießgruppe, vorgestellt von Heinrich Kamp, auf erfolgreiche 25 Jahre zurückblicken, wobei dieser Abteilung, bestehend aus 88 Mitgliedern, davon 45 Jugendliche, eine besonders intensive Jugendarbeit betrieben wird.

Anschließend wurde, was bereits längst fällig war, Herbert Ponzel aufgrund seiner 15-jährigen Tätigkeit als Schriftführer sowie 2-jähriger Tätigkeit als Kassierer, zum Leutnant befördert.

Mit viel Beifall wurde der gelungene und sehr interessante Vortrag von Ortsheimatpfleger Johannes Buschmeier über die Entstehung Hövelhofs honoriert.

Zum Schluß trug Egon Spieker der Versammlung noch die

Vorstellung der Terminplanung 1985 vor.

Die musikalische Gestaltung hatte traditionell die Blaskapelle unter der Leitung von Albert Schneitler übernommen, so daß als Resumee von einer gelungenen, harmonischen Versammlung abschließend berichtet werden kann.



BAUELEMENTE Rainer Figgen

Im Bruch 24 · 22 24 60

Kunststoff-Fenster Rolladen für Alt- und Neubau

Aus der Hövelhofer Chronik

vor 100 Jahren: 1885

Am 16.4. wurde die neue Kirchschule (an der Stelle des heutigen Rathauses) ihrer Bestimmung übergeben

Sie wird von 231 Schülern besucht.

Einwohnerzahl: 1914

61 Geburten, 13 Eheschließungen, 39 Sterbe-

fälle.

vor 50 Jahren: 1935

Am 6.1. wird Pfarrer Dr. Eduard Mantel in sein Amt eingeführt.

Vikar Hubert Trinn wird nach Lage versetzt. Sein Nachfolger ist Vikar Theodor Heiming. Die Pfarrkirche erhält ein neues Geläute. (Die Glocken wurden im Jahre 1942 zerschlagen und der Kriegswirtschaft zugeführt).

Wegen der langen Trockenheit geraten die Bauern in große Not. Die Regierung erklärt Hövelhof zum Notstandsgebiet und stellt 1000 Zentner Roggen und 2000 Zentner Stroh für die Land-

wirtschaft zur Verfügung.

vor 25 Jahren: 1960

Februar: Zur Sicherung der Fußgänger werden auf der B

68 zwischen Kirche und Senne-Apotheke Zebra-

streifen angebracht.

April: Zur Linderung der Schulraumnot werden die leerstehende Wohnung im Obergeschoß der

leerstehende Wohnung im Obergeschoß der

Kirchschule als Schulraum ausgebaut.

In Klausheide wird der Saal der Gastwirtschaft

Philipper als Schulraum eingerichtet.

28. April: Die neue Verbandsschule am Bahnhof Hövel-

riege (Furlbachschule) wird eingeweiht. Sie wird von Kindern aus Hövelriege, Stukenbrock-Senne

und Liemke besucht.

21. Juni: Richtfest der neuen zehnklassigen Kirchschule.

26.-27. Juni: Schützenfest: Königspaar Franz Bonensteffen

und Frau.

11.-12.Sept.: Der Männergesangverein Hövelsenne feiert sein

35-jähriges Bestehen.

November: Die Benennung der Straßen und Wege in der

Gemeinde wurde in Angriff genommen. Bisher wurden die Häuser entsprechend der Fertig-

stellung fortlaufend numeriert.

vor 10 Jahren: 1975

1. Januar: Denkwürdiger Tag in der Gemeindegeschichte. Nach der Kommunalreform wird das Amt Schl.

Neuhaus mit Ablauf des Jahres 1974 aufgelöst. Hövelhof ist eine der 369 Gemeinden des Landes NRW, die ihre Selbständigkeit mit eigener Verwaltung behalten. Durch die Eingliederung von Espeln und der Klausheider Siedlung vergrößert sich das Gemeindegebiet von 58,9 qkm auf 70,7 qkm mit 11400 Einwohnern. Die Verwal-

70,7 qkm mit 11400 Einwohnern. Die Verwaltung wird in der ehemaligen Kirchschule und im Hause Wewer am Bahnhof untergebracht.

2. Januar: In der ersten Ratssitzung wird Josef Timmerberg zum Gemeindedirektor gewählt.

3. Januar: Die Gemeindebücherei zieht aus dem Jugendheim in das Haus Wewer am Bahnhof um.

23. Februar: 600 Freunde der plattdeutschen Sprache besuchen den vom Volksbildungswerk veranstalteten "Plattdeutschen Abend" in der Aula der Kroll-

bachschule.

Arbeitnehmer können jetzt mehr

vermögenswirksam sparen.

Mit **-Gewinnobligationen**.

Als Arbeitnehmer wissen Sie, daß das Vermögensbildungsgesetz erweitert wurde. Es gibt Ihnen jetzt die Möglichkeit, sich am Produktivkapital zu beteiligen. Wir empfehlen unsere - Gewinnobligation. Im Rahmen des neuen Gesetzes können Sie damit direkt an der Leistungsfähigkeit Ihrer Sparkasse teilhaben.

Unser Geldberater informiert Sie gerne über alle Einzelheiten dieser wertvollen Geldanlage bei Ihrer Sparkasse.

Sparkasse Paderborn

«überall im Kreisgebiet

Februar: Der älteste Teil der früheren Kirchschule (erbaut

1895) wird abgebrochen.

April: Die Senner Kirche, in der im Oktober 1974 der letzte Gottesdienst stattgefunden hatte, wird

geräumt.

4. Mai: Kommunalwahl – CDU: 77,5% (27 Sitze), SPD:

14,7% (6 Sitze)

14. Mai: In der ersten Sitzung des neuen Rates wird Josef

Förster als Bürgermeister wiedergewählt.

11. Mai: Die kath. Kirchengemeinde feiert erstmalig ein

Pfarrfest vor dem Pastorat.

17. Mai: Die aus 3 Plätzen bestehende Tennisanlage wird von der Gemeinde dem Tennisclub übergeben.

von der Gemeinde dem Temmeente Temperatur

21.-23. Juni: Schützenfest. Theodor Meier und Frau sind das Königspaar. Die Gäste Michalet, Kerny und Cros aus der Partnerstadt Verrieres werden Mitglied

der Schützenbruderschaft.

16. Juli: Die neue Ampelanlage in der Ortsmitte wird in

Betrieb genommen.

4. Okt.: 350 Bürger der Gemeinden Hövelhof und Bad

Lippspringe nehmen an dem gemeinsamen

Schnatgang am Haustenbach teil.

4.-5. Okt.: Engagierte Bürger füllen den zur Bedeutungslosigkeit gesunkenen Hövelmarkt mit neuem Leben und veranstalten erstmalig ein großes

Fest mit attraktivem Programm.

4. Okt.: Richtfest des neuen HOT.

1. Nov.: Der Hövelhofer Verkehrsverein wird gegründet.

8. Nov.: Die neue Reithalle des Hövelhofer Reit- und

Fahrvereins wird ihrer Bestimmung übergeben.

Dezember: Der Verkehrsverein gibt die erste Nummer der neuen "Hövelhofer Rundschau" heraus.

Ihr Einkaufsziel in Hövelhof.....

DIE EINKAUFSSTRASSE

mit den attraktiven Fachgeschäften

AUF ZUM W.S.V.

Anzüge ab 148,-

Saccos ab 98,-

Hosen ab **49,-**

Blousons ab 98,-

Pullover ab 49,-

Hemden ab 19,50

WESTER Herranmoden
WALBESLOH Hövelhof Einkaufsveraße





gröpper

Franz-Josef Gröpper Audio – Video – Hi-Fi

Zur Post 9 4791 Hövelhof Telefon 0 52 57/28 14

Audio Video Hi-Fi · Beratung Verkauf Service



SVI-318 32 K RAM, erweiterbar bis

144 K RAM, Erweitertes
MICROSOFT-BASIC, integrierte
Cursorsteuerung
SVI-904 Datenrecorder, 1800 Baud, Zählwerk,
Laufwerksteuerung durch SVI

Laufwerksteuerung durch SVI-318 oder 328 inkl. 2 Spielkassetten

SVI-318-Set bestehend aus SVI-318 Basisgerät (32 K RAM, MICROSOFT-BASIC), SVI-904 Datenrecorder und Softwarepaket mit 5 Kassetten DM



Endlich die Alternative: SVI-318 II mit professioneller Tastatur, 32 K RAM, sonst wie SVI-328 Superangebot DM **698**,

Telefunken Video-Recorder Neue Preise:

VRV 925 U

mit Kabeltuner VHS nur **1.599,-**

VRV 930 U

mit Kabeltuner und Infra-Rot 7 B VHS nur **1.799,-**

VRV 950

Stereo, Infra-Rot FB VHS nur 1.999.-

Sharp VC 481

mit Fernbedienung, Standbild, VHS braun oder silber

1.498,-

Sharp Stereo-Turm 32

synth. Tuner, Direktgetr., Plattenspieler', Dolby B u. C, 2x70 W mit Rack und Boxen

nur 1.498,-

Im Großstadtgewühl?
NEIN!

Dann kommen Sie in die

EINKAUFS-STRASSE

Wir bieten Ihnen alle Vorteile.

Gute Einkaufsmöglichkeiten in angenehmer Atmosphäre.

Reichlich Parkplätze

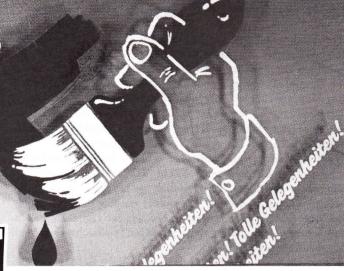
in nächster Nähe.

Großstadtauswahl und internationalen

Chic zu vernünftigen

Preisen.

Wennschon... dennschon!



Das Haus der guten Damenkleidung

vom 28.1-9.2.85 4794 Hövelhof, Einkaufsstraße, Tel. (05257) 2404 Winter-Schluß-Verkauf

Hubert Düsterhus

SILBERWAREN - TRAURINGE Hövelhof, Die Einkaufsstraße - Tel. 05257/2618

MI ERZEUGNISSE

Mit der neuen Frühjahrskollektion in schicken, modischen Pastell-Farben und vielseitigen Qualitäten verabschieden wir den Winter mit günstigen Angeboten.

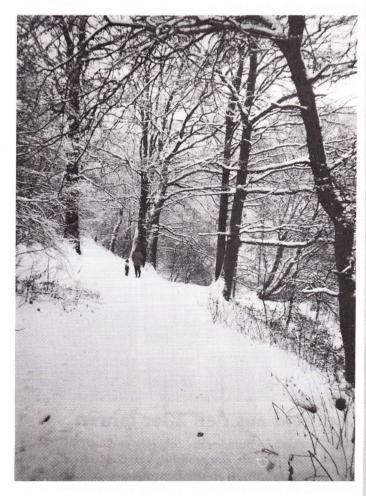
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

HANDARBEITSSTUBE Josefine Lange

Zur Post 7 Hövelhof

Tel. 0 52 57/30 63





Winterliche Impressionen am Emstal.

Foto: Brake

Wey witt dät Plattdöütske nich verkumen loten

Obwohl die Zeit um die Jahreswende mit den mannigfaltigsten Angeboten an Unterhaltung gespickt ist, konnte der plattdeutsche Kreis zum Singen unterm Weihnachtsbaum am 30. Dezember und zur ersten Monatsversammlung im neuen Jahr eine erfreuliche große Teilnehmerschar begrüßen. Ja, die alten Weisen, die die Kriege und den abbröckelnden Glauben an die Weihnachtsbotschaft in unserem "abgeklärten" Zeitalter überdauerten, rührten wohl an die Herzen aller.

Es ist eigenartig, nur Kinderglaube allein kann das nicht bewirken. Es muß doch eine Macht dahinter stehen, die uns, wenigstens für kurze Zeit, bildlich gesprochen, in die Knie zwingt. Vielleicht denken wir einmal darüber nach. Möglich, daß uns Erkenntnisse aufgehen, die wir im täglichen Leben, teils bewußt, teils unbewußt, verdrängen; vielleicht auch, weil sie uns unbequem sind.

Ja, und am 2. Januar ging es dann um's liebe Geld. Herr Höddinghaus, stellvertretender Ortsheimatpfleger, hatte das Thema so herausgearbeitet, das es doch weit über den losen Ausspruch hinausging: Geld macht nicht glücklich, aber man kann sich gut damit helfen.

So wußte er dem interessierten Zuhörer anhand alter Schriften und Aufzeichnungen bestens zu verdeutlichen, wie die Menschen früherer Jahre sich um alles und jedes loskaufen mußten; sei es, um Grund und Boden bearbeiten zu dürfen, sei es, um ein wenig das eigene Leben leben zu dürfen. Es mußte bezahlt werden bei der Heirat und beim Todesfall. Immer spielte das Geld eine große Rolle, und dabei war es, zumindest für den Hörigen (er gehörte dem Landes- oder Grundherrn) so unsagbar rar.

Interessant war es auch, etwas über die alten Währungen zu erfahren, von Talern, Schillingen, Groschen, Pfenningen und Deut. Nach unserem Verständnis muß das eine Rechnerei gewesen sein, wie man sie nur in England kennt. Ganz neu war sicher auch manchem, daß der US-Dollar vom Taler seinen Namen hat.

Bei den Währungen so nach 1900 konnten dann schon mehrere mit reden. Besonders die Inflationszeit muß ja Turbulenzen aufgebracht haben, die sich ein jüngerer Mensch kaum vorstellen kann. - Da hat z.B. ein Bauer eine Kuh verkauft. Er bekam mehrere Milliarden Mark dafür. Am übernächsten Tag wollte er das viele Geld in Ware umsetzen, und was bekam er dafür? Eine Kuhkette! So spaßig das klingt, es war bitterer Ernst.



Notgeld aus den 20er Jahren

Nach zweieinhalb Stunden des Zuhörens und des Diskutierens, wußte keiner, wo die Zeit geblieben war. So interessant wurde das Thema dargestellt, soweit verzweigte es sich. Wenn man das Geld im Zusammenhang mit dem jeweiligen Zeitgeschehen sieht, ist das so ergiebig, daß es einen ganzen Kurs ausfüllen könnte. Vielleicht läßt sich das einmal realisieren.





NEUERÖFFNUNG

Freitag, den 1. März 1985 in Hövelhof, Delbrücker Str. 1 (früher Herrenmoden-Ramsel)

Warenankauf bereits ab 20. Februar täglich von 10.00 bis 12.30 Uhr

Wir nehmen in Kommission: Gereinigte Kleidung in gutem Zustand, z. B. Damen- und Herrenoberbekled dung, Kinderkleidung, Frühjahrsmoden, Kommunionkleidung und vieles mehr. Sonderposten in fabrikneuen Markenwaren, Sportartikeln und Zubehör.

Tennisschläger-Reparaturen-Bespannungen zuverlässig schnell - preiswert.

Der Plattdeutsche Kreis

Zur ersten Zusammenkunft des plattdeutschen Kreises in diesem Jahr konnte Willi Kleine auch den Leiter des Volksbildungswerkes, Herrn Friedrich Degner, begrüßen. Dieser nahm Gelegenheit, dem plattdeutschen Kreis für seine Arbeit und sein umfangreiches Angebot an Aktivitäten in Sachen Brauchtum zu danken. Er stellte besonders heraus, daß dieser Kreis im Laufe der Jahre zum Träger eines guten Teils des kulturellen Lebens in Hövelhof geworden sei.

Tatsächlich hat sich diese, dem Volksbildungswerk angegliederte Gruppierung vor etwa 10 Jahren aus einer Handvoll Frauen und Männer aus unserer Gemeinde zur Pflege der plattdeutschen Sprache und des Brauchtums hier im Senneraum herausgebildet. Anfangs hat man das Ganze wohl mehr unter dem Aspekt der Unterhaltung gesehen. Schon bald erkannten die Akteure aber, daß sich neben der sehr wichtigen und unverzichtbaren menschlichen Begegnung und Unterhaltung, tiefergehende Aufgaben aufdrängten.

So entstand zunächst einmal, zwar unter Mithilfe der Gemeinde, aber unter der alleinigen Verantwortlichkeit des plattdeutschen Kreises das Heimathaus, das heute jährlich von einigen tausend Besuchern in Aktivgruppen aufgesucht und in Anspruch genommen wird.

Dann wurde ein altes, schon Jahrhunderte altes Backes (Backhaus) wieder neu beim Heimathaus aufgebaut. So ging das fort und fort, und neben all der Arbeit wurde eine Brauchtums pflege betrieben, die im Umkreis ihres gleichen sucht. Sie hat viele, viele Bürger in den Gemeinden ringsum animiert, gleiches zu tun. So kann sich der plattdeutsche Kreis, ohne rot zu werden, durchaus als geistiger Vater vieler, ähnlicher Gruppierungen fühlen.

Er bleibt mit seinen Aktivitäten auch nicht zu Hause, er vermittelt, praktisch als "Botschafter" unserer Gemeinde, altes Sennebrauchtum im In- und Ausland; so z.B. in Hardehausen, in Berlin, in Herne, in Utrecht. In diesem Jahr wird er es möglicherweise sogar nach Frankreich tragen. Und jetzt wird dem Leser dieser Zeilen etwas mitgeteilt, was wohl einzigartig ist. Der plattdeutsche Kreis hat keine festen Mitglieder. Es gibt keinen Vorsitzenden und keinen Kassierer und auch keinen Beitrag.

Sicher, es gibt einen sogenannten harten Kern, der alles, was der Kreis unternimmt, ein wenig koordiniert.

Ansonsten kommen alle, die mitmachen möchten, wann sie wollen. Und wenn jemand genug hat vom Brauchtum, dann bleibt er einfach erst einmal wieder weg.

Eingeladen ist immer jeder Bürger, wenn ihn die Sache interessiert. Er kann sicher sein, daß er in keinen, in sich geschlossenen Klub eindringt und ist daher immer herzlich willkommen.

Wer Lust hat, sollte es doch einmal am 6. Februar versuchen, abends um 20.00 Uhr im Heimathaus. Da wollen wir versuchen, in Bild und Ton den großen Heimatdichter des Münsterlandes, Pastor Augustin Wibbelt, etwas näher kennenzulernen.

Hallenpokalturnier des FC Hövelriege

Am 22.12.1984 führte die D-Jugend ein Hallenpokalturnier durch, bei dem ein Wanderpokal ausgespielt wurde.

Folgende Mannschaften nahmen am Turnier teil:

SV Hövelhof, SSV Stukenbrock, FC Kaunitz, FC Stukenbrock, SC Ostenland, SC Borchen und FC Hövelriege.

In teilweise sehr spannenden Spielen erreichten die Mannschaften von FC Stukenbrock und SSV Stukenbrock das Spiel um Platz 3, FC Stukenbrock behielt in diesem Spiel mit 2:0 die Oberhand.

Das Endspiel erreichten die Mannschaften von FC Kaunitz und FC Hövelriege. Nach Ende der Spielzeit hieß es immer noch 0:0. Das anschließende 7m-Schießen konnte die Mannschaft vom FC Hövelriege mit 5:4 für sich entscheiden.

Am Freitag, dem 4. Januar 1985, fand die alljährlich stattfindende Vereinsmeisterschaft der Senioren statt. Dabei wurden von der 1. Mannschaft (1. Sen.I + 1. Sen. II), der 2. Mannschaft (2. Sen. I + 2. Sen. II), 1 Alt-Herren-Mannschaft, 1 Mannschaft des Vorstandes sowie 1 A-Jgd.-Mannschaft gestellt. Die A-Jgd. konnte den Erfolg des Vorjahres nicht wiederholen und mußte sich am Schluß mit Platz 2 hinter den 1. Sen. I begnügen.

Am Sonntag, dem 6. Januar 1985 wurden die Hallenpokalturniere mit der B-Jgd. fortgesetzt.

In der Gruppe 1 spielten: SF BW Paderborn, BV Bad Lippspringe, VfB Schloß Holte und Kickers Sennestadt.

In der Gruppe 2 spielten: FC Kaunitz, SC Ostenland, SV Sudhagen und FC Hövelriege.

Im Spiel um Platz 3 konnte die Mannschaft von Kickers Sennestadt den SC Ostenland mit 7:0 bezwingen.

Das anschließende Endspiel gewann BV Bad Lippspringe gegen FC Hövelriege mit 2:1.

Deutsche Meisterschaft

Michael Philipper aus Hövelhof errang am 4.11.1984 in Büren die Deutsche Meisterschaft im Taekwon-Do.



Ihr

Elektro-Fachgeschäft mit dem schnellen Kundendienst

und allen Elektroinstallationen

Hier eine kleine Übersicht über mein vielseitiges Angebot:

Elektroherde, Kühlschranke und Truhen, Waschautomaten, Wäschetrockner, Bügelautomaten, Grillgerate, sämtliche elektrischen Kleingeräte für den modernen Haushalt, Handwerkerbedarf u. vieles mehr zu günstigen Preisen.

Josef Rixgers
Paderborner Str. 13 · Tel. 3357
4794 Hövelhof

Am Nachmittag des 6. Januar führte der FC Hövelriege ein Hallenpokalturnier für Seniorenmannschaften durch.

In der Gruppe 1 standen sich gegenüber:

FC Kaunitz II, SC Espeln I, SSV Stukenbrock, FC Hövelriege I.

Der im Vorjahr vom VfB Schloß Holte gewonnene Wanderpokal geht nun für 1 Jahr in den Besitz des FC Kaunitz. Am Sonntag, dem 13. Januar 1985 fanden zwei weitere

Hallenpokalturniere statt.

Das Fachgeschäft für Gardinen und Dekorationen



- Teppichboden
- Rollos u.
- Aufarbeiten von Polstermöbeln

Raumausstattung Wiethoff

4794 Hövelhof, Schloßstr. 23, Tel. 48 89

An alle Jugendlichen und Junggebliebenen

Karneval in Hövelhof, d,h. Jugendtanz der Kath. Jugend. Am Sonntag, dem 17.2.1985 ist es wieder soweit. Ab 19.09 Uhr ist Einlaß zu dem gesellschaftlichen Ereignis zu Karneval schlechthin. Auch in diesem Jahr rechnen die Gruppenleiter der Kath. Jugend mit Hunderten von Närrinnen und Narren, die es sich nicht nehmen lassen wollen, beim karnevalistischen Treiben in Försters Saal (Bahnhofstraße) mitzumachen. Denn da ist immer schwer 'was los. Den Veranstaltern ist es auch gelungen, die bereits von der letzten Karnevalsfete bekannte "Life-Band" aus Salzkotten zu verpflichten, die mit einer gekonnten Mischung aus Rock-, Pop- und Karnevalsmusik das Publikum anfeuern wird. Höhepunkt der Veranstaltung stellt eine Prämierung der fantasievollsten Kostüme dar, wobei tolle Preise zu gewinnen sind. Alle Jugendlichen und Junggebliebenen zwischen 16 und 60 sind herzlich eingeladen. Also nicht vergessen: Sonntag, 17. Febr., 19.09 Uhr in Försters Saal - große Karnevalsfete der Kath. Jugend, Hövelhof.

Langstreckenläufer der Breitensportabteilung des HSV



Das Bild zeigt eine Gruppe der Langstreckenläufer des HSV, die auch an Volksläufen und internationalen Wettbewerben teilnimmt.

HSV/TTA-Damen ohne Nachwuchssorgen

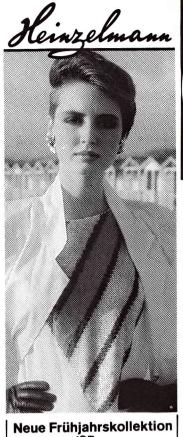
Kann die 1. Damenmannschaft Abstieg noch verhindern?

Die 1. Damenmannschaft, nach vier Jahren Landesliga und weiteren 5 Jahren in der dritthöchsten Spielklasse im Tischtennis, steht vor einer kaum lösbaren Aufgabe. Beendete man die Spielsaison 1983/84 als Tabellenzweiter und hatte ein Anrecht auf Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur zweithöchsten deutschen Spielklasse, so ziert man jetzt als Tabellenletzter der Verbandsliga die Tabelle. Nach Abgang der Spielerin Marita Bugenhagen zum Oberligisten DJK Paderborn und Ausfall der Mutterschaftsfreuden entgegen sehenden Irmgard Radix, war es nicht zu verhindern, daß es einen Leistungsabfall geben würde. Zwar konnten mit Elke Bugenhagen und Gabriele Hillich zwei starke Spielerinnen eingebaut werden, aber für die Verbandsliga reichte es nicht. Dafür spielen aber die 2. und 3. Damenmannschaften in der Bezirksklasse und Kreisklasse eine führende Rolle. Bei Halbzeit ein vierter Platz, der noch ausbaufähig ist, für die 2. Damenmannschaft (Bezirksklasse) mit Andrea Franke, Susanne Franke, Monika Bröckling und Ingrid Ewers. Die 3. Damenmannschaft bei Halbzeit der Spielsaison mit einem Punkt Rückstand zum Tabellenzweiten SC Neuenbeken und SC Ostenland in der Kreisliga Paderborn wollen die Aufstiegschance wahren und mit ein wenig Ballglück dürfte es vor allem nach der unglücklichen Niederlage in Neuenbeken, beim Rückspiel in heimischer Umgebung einen doppelten Punktgewinn geben. Die 3. Damenmannschaft spielt mit Beate Büscher, Martina Meier, Marion Peitz und Anne Klösener. Der Nachwuchs der Damen spielt inzwischen einen achtbaren Platz und die Tabellenstände der 5 auf Kreisebene spielenden Schülerinnenmannschaften verdeutlichen einen guten Nachwuchs für Hövelhofs Damen in den kommenden Jahren. Mit einer solchen Aussicht dürfte der evtl. Abstieg der 1. Damenmannschaft doch nicht so schwer fallen.



Hövelhofs TT/Damen ohne Nachwuchssorgen. Hövelhofs jüngster TT-Nachwuchs vor einer Übungsstunde. Leider erlauben fehlender Hallenraum und Nutzungszeiten zur Zeit keine weitere Aufnahme von Schülerinnen und Schüler.











HSV

Die Winterpause der lfd. Fußballsaison 84/85 wurde auch von den Jugendmannschaften des SV Hövelhof zur Teilnahme an einigen Hallenturnieren genutzt, bei denen zum Teil mehr als nur achtbare Erfolge erzielt wurden.

Beim schon traditionellen Weihnachtsturnier für Jugendmannschaften erkämpfte sowohl die E-Jugend als auch die A-Jugend des kleinen HSV den 1. Platz. Schon in der Vorrunde dieser beiden Turniere hatte sich gezeigt, das die Jugendlichen des HSV in blendender Spiellaune waren, und somit verdient als Turniersieger die Halle verließen.

Dieser Erfolg wurde noch abgerundet durch einen klaren Sieg der F-Jugend des Veranstalters gegen die Mannschaft von TU-RA Elsen, das mit 3:0 für Hövelhof endete.

Bei dem Hallenturnier des FC Kaunitz ebenfalls für F-Jugendfußballer hieß der Sieger ebenfalls Hövelhof. Beachtlich hierbei, das die Hintermannschaft in sämtlichen Spielen nicht ein Gegentor hinnehmen mußte. Beim Turnier des SC GW Paderborn begnügten sich die Nachwuchskicker dann mit dem 3. Platz.

Ebenfalls 2 dritte Plätze aufweisen können die C-Jugendlichen des HSV. Sowohl beim FC Kaunitz als auch beim FC Hövelriege verhinderte jeweils das schlechtere Torverhältnis den Einzug ins Finale.

Einen guten Eindruck nach anfänglichen Schwierigkeiten hinterließ die A-Jugend beim Turnier des Ortsnachbarn FC Hövelriege. Als Vorjahressieger mußten sich die HSVer erst im Endspiel dem SF BW Paderborn mit 0:2 geschlagen geben, nachdem noch in dem Vorrundenspiel gegen Hövelriege ein deutlicher 5:1 Achtungserfolg erzielt wurde.



Hövelhofer Akkordeon-Orchester erfolgreich

Die reiche Palette des kulturellen Lebens in der Gemeinde Hövelhof wurde am Beginn des vergangenen Jahres bereichert durch die Gründung eines Akkordeon-Orchesters, das unter der Obhut des Hövelhofer Volksbildungswerkes steht. In Frau Friederich aus Salzkotten, die aus Hamburg mehrjährige Erfahrung in der Leitung zweier Akkordeon-Orchester mitbrachte, konnte damals eine besonders qualifizierte Kraft für den Aufbau dieses neuen Klangkörpers gewonnen werden.

Nach der ersten Phase intensiver Aufbauarbeit stellte sich nun das Akkordeon-Orchester den Eltern aller Mitwirkenden und dem Vorstand des Volksbildungswerkes Hövelhof in einem kleinen Konzert vor, das eingebettet war in ein vorweihnachtliches Kaffeetrinken. Alle Anwesenden waren überrascht über die hohen Leistungen, die nach relativ kurzer Übungszeit schon erreicht wurden. Alle waren sich einig, daß auf dieses Orchester große Hoffnungen gesetzt werden können. Es soll einmal ähnlich wie das Jugendblasorchester das kulturelle Leben der Gemeinde Hövelhof bereichern und auch über die Gemeindegrenzen hinaus zum Einsatz kommen.

Bis dorthin wird noch viel Übungsarbeit zu leisten sein. Auch ein weiterer Ausbau des Orchesters wird angestrebt. Wer noch mitspielen möchte, ist herzlich eingeladen. Anmeldungen sind jederzeit beim Volksbildungswerk Hövelhof im Rathaus möglich. Auch Anfänger sind willkommen. Sie werden in Übungsgruppen unterrichtet und an das Orchesterspiel herangeführt. Das Orchester sucht auch noch einen Spieler für die Baßorgel, Ende Februar wird sich das Akkordeon-Orchester in einem Konzert der breiten Öffentlichkeit vorstellen. In Zukunft wird man dann öfter von ihm hören.



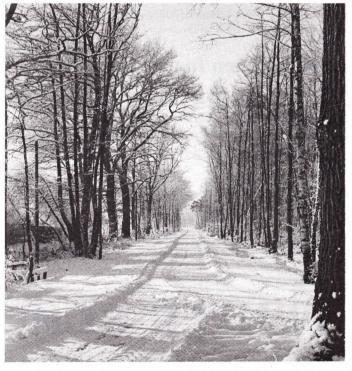


Als Augenoptiker haben wir im Zeitalter des rasanten technischen Fortschritts eine ständig wachsende Verantwortung. Nur mit qualitativ hochwertigen Produkten können wir dieser Aufgabe gerecht werden.

Darum achten Sie gerade in Zukunft auf Qualität:

Bei Ihrer Fassung Bei Ihren Gläsern Bei Ihrem Augenoptiker

Optik-und Contaktlinsen Fachgeschäft allee 27 · 4791 hövelhof · tel. 05257 · 2027



Hövelhofer Züchter erfolgreich

Auf der 5. Deutschen Sebright-Schau in Spenge war B. Börnemeier sehr erfolgreich. Von 21 ausgestellten Tieren (10 Sebright gold und 11 Sebright silber) hattee er 2xhv, 1xhv Band, 1xhv Sonder E, 9xsg E, 9xsg Z und 1x g.

In der Gesamtbewertung lag er mit seinen Sebright gold auf Platz 2, ebenson mit seinen Sebright silber. Dieses setzte voraus, daß man 10 Tiere einer Farbe ausstellen mußte. Für diesen 2. Platz bekam er einen Pokal und einen silbernen Teller. Ebenso erfolgreich war von der Jugendgruppe Marco Schütte. Auf seine 8 ausgestellten Sebright silber erhielt er 1xsg JLVE, 2xsg SE, 3xsg Z und 2xg.

Herzlichen Glückwunsch diesen beiden Züchtern auf ihren

großen Erfolg.

Handarbeitsabende des plattdeutschen Kreises

Der plattdeutsche Kreis hat in der Vergangenheit die verschiedensten Kurse in Richtung Handarbeiten mit Wolle und anderen textilen Materialien angeboten und durchgeführt; so zum Beispiel Spinnkurse und Webkurse.

Dabei wurden nicht nur technische Fähigkeiten vermittelt. Das Arbeiten auf den gemeinsamen Interessensgebieten ließ eine Gruppe wachsen, die über die Kurstätigkeit hinaus sich immer noch trifft. - Mit dem Spinnrad, mit dem Strickzeug und der Häkelnadel, ja, auch mit in den Schoß gelegten Händen.

Es geht dabei nämlich weniger um die "Produktivität", als vielmehr um Geselligkeit und die Mitteilung von Erfahrungen auf dem vorgenannten Gebiet.

Das ist eine gemütliche Sache, und manche Hausfrau, die sonst vom "häuslichen Herd" gefangengehalten wird, kommt einmal vor die Tür. Und zudem lernt man hier noch eine Menge hinzu.

Wer Lust zu solchen Treffs verspürt, der ist herzlich dazu eingeladen. Vielleicht ist auch jemand in einem Kurs zufällig nicht untergekommen. In diesem Kreis kann man das Versäumte so ganz nebenbei nachholen. Ein oder mehrere Spinnräder stehen im Bedarfsfalle immer zur Verfügung.

Darum: nur keine falsche Scheu und lustig mitgemacht. Ja, lustig und gemütlich wird es immer an solchen Abenden.

Übrigens, diese Zusammenkünfte finden an jedem zweiten Mittwoch des Monats im Heimathaus statt. Die nächste ist am 13. Februar, um 19.30 Uhr.

Wer das erste Mal nicht gerne so kommen möchte, kann ja vorher eben bei Frau Schmidt (3085) anrufen!

Also nochmals: Herzlich willkommen!

Anmeldungen für die Realschule

Anmeldungen für die Eingangsklasse der Realschule werden entgegengenommen von Freitag, dem 15.2.1985 bis Donnerstag, dem 28.2.1985 in der Zeit von 8.00-11.30 Uhr und von 15.00-17.00 Uhr (außer Samstag) im Sekretariat der Schule.

Erste Fremdsprache an der Realschule ist Englisch (ab Kl. 5), zweite Fremdsprache Französisch (ab Kl. 7).

Die Oberstufe (Kl. 9 und 10) ist differenziert, d.h. die Schüler können wählen zwischen sprachlichen, naturwissenschaftlichen und sozialkundlichen Kursen.

Nach der Klasse 6 und der Klasse 10 besteht die Möglichkeit des Übergangs auf ein Gymnasium.

Zur Anmeldung bitte Geburtsurkunde oder Familienstammbuch mitbringen.



Qualitäts-Motorsägen

in Silber-Metallic

MANAA ARA

Typ 112 SILBER-STAR/38 cm kompl. mit 1 Reservekette.

Typ 108 SILBER-STAR/35 cm kompl. mit 1 Reservekette.

Sonderserie in begrenzter Stückzahl. <u>Jetzt zum</u> günstigen Komplettpreis.

B. Schiermeier

Espeiner Straße 103 4794 Hövelhof-Espein Tel. 05294/249





Heißmangel

Wassermannsweg 29, Hövelhof, Tel 05257/5350 (früher Wäscherei und Heißmangel J. Protte)

Wir waschen auch für Sie!

Unser Service: Auf Wunsch stärken wir Ihre Wäsche!

Öffnungszeiten: Dienstags bis Freitags

ab 10 Uhr Wäscheannahme von 14-18 Uhr Mangelbetrieb

WINTER-SCHLUSS-VERKAUF

Wir bieten Ihnen viel Ware für wenig Geld!

Herren-Dralon-Socken nur 2,50 Herren-Frottee-Socken nur 2,95 Herren-Woll-Socken nur 4,95 Herren-Kniestrümpfe Wolle nur 4,95 Sportsocken 2 Paar nur 8,95 Damen-Fein-Kniestrümpfe nur 1,95 Kinder-Kniestrümpfe nur 4,95
Ki.-Fingerhandschuhe Venyl nur 9,90
Frottier-Handtücher nur 5,95
Biber-Bettbezüge nur 39,50
Marken-Jeans "Ston Wash" nur 59,50
Schiesser Men Slip nur 8,95
Mädchen-Slip nur 2,95

HAGEMANN

Textilhaus in Hövelhof Telefon 0 52 57/23 44

Generalversammlung des MGV Hövelsenne-Hövelhof

Am 29.12.1984 fand im Vereinslokal der Gaststätte Kersting die traditionelle Generalversammlung des MGV Hövelsenne-Hövelhof statt.

Durch den 1. Vorsitzenden, Alois Brinkmann, wurden die passiven und die vollzählig erschienenen aktiven Sangesbrüder begrüßt. Ein besonderer Gruß galt dem ältesten Sangesbruder und Altbürgermeister, Josef Förster.

Übergehend zur Tagesordnung der Generalversammlung wurde der Jahresbericht vom 1. Schriftführer, H. Bonensteffen sowie der Kassenbericht vom 1. Kassierer, W. Koch, verlesen. Die Kassenprüfung wurde durch die Kassenprüfer P. Brüggemeier (passiv. Mitglied) und K. Rutenburges (aktiv. Mitglied) durchgeführt. Es sind keine Beanstandungen angezeigt worden.

P. Brüggemeier beantragte die Entlastung des Vorstandes, welche von den Sangesbrüdern einstimmig erteilt wurde.

Der nächste Punkt der Tagesordnung: Wahl des Wahlleiters. Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde der Chorleiter, H. Pahlen.

Wahl des 1. Vorsitzenden: von den Sangesbrüdern zur Wiederwahl vorgeschlagen wurde der langjährige, selbstlos für den Verein wirkende, bisherige 1. Vorsitzende, A. Brinkmann, der die Wahl angenommen hat.

Der zur Wiederwahl vorgeschlagene bisherige 2. Vorsitzende, L. Jüde, der sich beispielhaft für den Verein einsetzte, bat die Sangesbrüder, aus beruflichen Gründen nicht wieder gewählt zu werden. An seine Stelle wurde Sangesbruder H. Bonensteffen gewählt. (Bisher 1. Schriftführer)

Zum 1. Schriftführer wurde Sangesbruder E. Schulz gewählt, zum 2. Schriftführer und Pressewart Sangesbruder R. Korona. Zum 1. Kassierer wiedergewählt wurde der gewissenhafte Sangesbruder W. Koch. 2. Kassierer, Sangesbruder F. Wiethoff. Ebenfalls Wiederwahl für den 1. Notenwart, Sangesbruder H. Tanger und seines Assistenten, Sangesbruder U. Brinkmann, die ein hervorragend geordnetes Notenarchiv führen.

Als Gerätewart ist der Sangesbruder H. Marxkors wiedergewählt. Ihm wurde vom Chor ein Lob ausgesprochen für die aufopfernde und umsichtige Verwaltung der ihm anvertrauten Gerätschaften.

Im Punkt Verschiedenes wurden Wünsche von den Sangesbrüdern vorgetragen, die von dem neu gewählten Vorstand zur Kenntnis genommen wurden.

Über die Anschaffung eines neuen Sängeranzuges wurde lebhafte Diskussion geführt.

Zum Abschluß der Generalversammlung appellierte der 1. Vorsitzende an die aktiven sowie passiven Mitglieder des Chores, massive Werbung an die Adresse der jüngeren männlichen Generation zu richten, um dem Chor (MGV) aktiv am Gesang Interessierte zuzuführen. Jedes Mitglied steht Interessierten beratend zur Seite.

Die Generalversammlung wurde mit einem Imbiß beendet, das von der Vereinswirtin "Zilla" hervorragend zubereitet und

An die Chorproben sei erinnert, die jeden Freitag, um 20.00 Uhr im Vereinslokal Kersting stattfinden.

R. Korona

So umweltfreundlich wie die Natur selbst:

NEUTRALSEIFE

Doris Steffens, Friedr.-Wilh.-Weber-Str. 2 - 4794 Hövelhof

Wir bieten allen berufstätigen Interessenten an unseren haut- u. umweltfreundlichen Produkten die Möglichkeit, zwischen 18 u. 20 Uhr in aller Ruhe beraten zu werden und Ihre Bestellung aufzugeben. Ihre Hakawerk Haushaltsberater

Doris und Heinz Steffens



BSG Preisskat

Zahlreiche Teilnehmer konnte der Vorsitzende der Behindertensportgemeinschaft (BSG) Hövelhof, Hans Schlichting, jetzt wieder zum traditionellen Preisskat am Jahresende begrüßen. Man traf sich dazu im Heimathaus und erlebte nach dem Willkommensgruß des Vorsitzenden, der allen Teilnehmern "Gut Blatt" wünschte, einen zünftigen Skatabend. Er schloß mit der Preisverteilung bei einem gemütlichen Beisammensein. Auf unserem Foto die drei Erstplazierten mit dem 1. Vorsitzenden Hans Schlichting. (v. rechts nach links: Heinz Renneke (2. Preis), Julius Liß (1. Preis), 1. Vors. H. Schlichting, Helmut Forell (3. Preis)



STAUMUHLER STRASSE 121 **4794 HÖVELHOF**

TELEFON 05257/2420

Patenkompanie feierte in Hövelhof

Traditionsgemäß begeht die 4. Kompanie des Panzerbataillons 214 in Augustdorf, die Patenkompanie der Gemeinde Hövelhof, ihren Jahresabschluß im Rahmen einer Weihnachtsfeier im Saal des Feuerwehrgerätehauses in Hövelhof. Auch in diesem Jahr fanden sich kurz vor Weihnachten alle Soldaten der Kompanie mit ihren Damen sowie geladene Gäste aus Hövelhof zu diesem Anlaß zusammen. Bei Weihnachtsliedern und einem Essen wurde der Ereignisse des vergangenen Jahres gedacht, verdiente Soldaten wurden geehrt und ausgezeichnat. Stellvertretender Bürgermeister Buschmeier gab in einer Ansprache seiner Befriedigung darüber Ausdruck, daß wir seit fast 40 Jahren in Frieden leben können. Er betonte die Aufgabe der Bundeswehr für diese Friedenssicherung und dankte den Soldaten für den Friedensdienst, den sie oft unter erheblichen persönlichen Opfern für die Allgemeinheit leisten. Für die Zukunft wünschte er der Patenschaft zwischen der Gemeinde Hövelhof und ihrer Patenkompanie weiteres gutes Gedei-

Und darum braucht man sich wohl kaum Sorge zu machen, gibt es doch heute schon viele intensive freundschaftliche Kontakte zwischen der Patenkompanie und vielen Gruppen, Vereinen und Einzelpersonen unserer Gemeinde. Sie finden ihren Ausdruck in gemeinsamen Veranstaltungen sowohl in Augustdorf als auch in Hövelhof sowie in gegenseitigen Besuchen und Einladungen. Auch im Jahr 1985 wird es wieder zu solchen Begegnungen kommen, die besonders zu einem besseren Verständnis der Bundeswehr und ihres Auftrages für den Frieden führen sollen.

Unsere Preis-Knüller im

Großer Posten Kaffeeund Tafelservice Glas-Serien sowie Einzelteile aus Glas, Porzellan, Keramik

Ein Besuch lohnt sich immer!

Glas - Porzellan Geschenkartikel

Albert Toadim

0 52 57 / 22 02 Hövelhof

Heizkosten sparen!!!!! Isolierglas auch für Altbaufenster.

Jetzt treiben wir's bunt ...

WSV

vom 28. 1. bis 9. 2. '85

Damen-Wintermode bis 50 % reduziert!

Winterhosen, Pullis, T-Shirts, Blusen, Blazer, Blousons, Overalls, Jacken, Röcke.

Kinderbekleidung bis 70 % reduziert!

MISTO MIGGE

4794 Hövelhof Paderborner Straße 8 Telefon (0 52 57) 22 88

Elektro + Küchenfachgeschäft Joh. Fleitmann KG

Schloßstraße 17 · Tel. 0 52 57/22 26 4794 Hövelhof

Vorführung Mikrowellengeräte am 22, 2, '85

Jahresrückblick der Dorfkompanie

Die Jahreshauptversammlung der Königskompanie der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Hövelhof fand in der Schützen halle statt.

Trotz des Winterwetters konnte Kompaniechef Hauptmann Pöhler eine stattliche Zahl Schützen begrüßen. Sein besonderer Gruß galt seinem Stellvertreter, dem diesjährigen Schützenkönig Richard Kirchhoff, dem Zepterprinzen Reinhard Harnisch, Oberst Gottfried Lammert und weiteren verdienten Schützen des Bataillonvorstandes.

Mit dem Lied vom "Guten Kameraden", gespielt vom Jugendblasorchester Hövelhof, gedachten die Schützen ihrer im Jahr 1984 verstorbenen Mitglieder.

Beim Jahresrückblick wies Hauptmann Pöhler auf die vielen Veranstaltungen im Kompaniebereich hin. Neben den Besuchen der 11 Altersjubilare erwähnte er das Winterfest, Pfarrfest, Familienfest, Schützenfest und die Zugfeste. Er bedankte sich bei allen, die sich immer wieder tatkräftig bei diesen Veranstaltungen eingesetzt haben.

Nach dem Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung gab Schriftführer Reinhard Eickmann einen ausführlichen Geschäftsbericht. Die Dorfkompanie hatte im Jahr 1984 33 Neuaufnahmen und 14 Austritte zu verzeichnen.

Die 669 Mitglieder sind in 5 Züge wie folgt aufgeteilt:

Zug 1 - 184 Schützen

Zug 2 – 181 Schützen

Zug 3 – 123 Schützen

Zug 4 - 95 Schützen

Zug 5 - 86 Schützen

Fast 650 Teilnehmer besuchten die Zug- und Nachbarschaftsfeste. Es wurden im Jahr 1984 zehn Versammlungen abgehalten.

Kassierer Oberleutnant Anton Pollmeier gab einen ausführlichen Kassenbericht. Trotz erheblichem Anstieg aller Unkosten konnte er einen guten Kassenbestand nachweisen. Dem Kassierer und dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt.

Die Dorfkompanie feiert am 2. Februar im Saal Förster ihr Winterfest. Zu Ehren unserer Majestäten soll dieses wieder ein besonderer Höhepunkt im Schützenjahr werden. Humoristen aus den Reihen der Kompanie werden für gute Laune sorgen.

Befördert wurden folgende Schützen:

Zum Uffz. Zepterprinz R. Harnisch, Feldwebel zbV. wurden Rudi Hunke und Heinr. Steffens, zum Uffz. zbV. Manfred Raupach und Lothar Tölle, Gruppenführer und Uffz. wurden Heinz-Josef Lüke, Ferdinand Wigge, Karl-Heinz Reineke, Konni Fockel und Ludwig Voß.

König Richard Kirchhoff bedankte sich für den guten Besuch der Versammlung und für die hervorragende Bereitschaft der Züge und Nachbarschaften zu den Vorbereitungen des Schützenfestes. Er hofft auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Frische + Qualität

Wurstwaren schlesischer und westfälischer Art

Heinz Schiermeier

Tel. (0 52 57) 27 36 **Hövelhof,** Alter Markt 8,

Band »MIA«

Sechs Musiker, sechs Instrumente, sechs hoch sechsundsechzig Ideen, und viel Elektrizität, und die Frage, was daraus resultiert.

Die Antwort: Eine Menge an Spannung, Musik und Spaß. Da fehlt eigentlich nur noch ein Name für diese Mischung und auch da ist die Antwort kurz und bündig. MIA!

Seit geraumer Zeit versucht die Band MIA aus Hövelhof, jedem der gerne Livemusik hört, ein Rockprogramm zu bieten. das durchsetzt ist mit Rhythmen unserer Zeit. Aber auch das Rockfeeling vergangener Jahre haben die Sechs nicht vergessen.

Frei nach der Devise, gut ist das was Spaß macht, geht's los. Und Spaß machen soll es vor allen Dingen den Zuhörern. Also wer Lust hat, auch im Zeitalter der perfekten Computer-Studioproduktionen mal wieder lebende Musiker und ihre Musik zu spüren; "come high, get higher"

HOT Hövelhof am 8. Februar 1985, um 20.00 Uhr



1985 ziehen wir in unser neues Haus am Hövelmarkt, direkt neben der Kirche.

Deshalb benötigen wir jetzt viel Platz für neue Ware.

Der Vorteil für Sie:

Jetzt im WSV haben wir sagenhaft reduziert.

Textilhaus
HÖVEIhof

Neues HOT-Kursprogramm

Vom Holzwerkkurs bis zum Computerkurs

Im neuen HOT-Programm sind die "Renner" die nun seit einem Jahr im HOT mit Erfolg angebotenen Computerkurse. Das HOT bietet in diesem Programm wieder ein umfangreiches Kurs- und Werkprogramm an. Für alle Kurse ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Anmeldungen sind persönlich, schriftlich oder telefonisch unter der Telefon-Nr.: HOT 05257/2388 oder im HOT-Büro möglich. Jeweils Dienstag bis Freitag von 15.00 bis 22.00 Uhr.

Anmeldungen werden bis zum 15.2.1985 erbeten;

bei der Auswahl der Kurse bitten wir dringend um Beachtung der jeweils angegebenen Altersgruppen, da sowohl die Arbeitstechniken, als auch die Schwierigkeitsgrade hierauf zugeschnitten sind;

im Interesse der Teilnehmer sind die Kurse auf eine bestimmte Teilnehmerzahl begrenzt. Bei Erreichen der Teilnehmerzahl erhalten sie telefonisch oder schriftlich vom HOT den genauen Anfangstermin der Kurse;

alle Kurse im HOT laufen über den Zeitraum von 2 1/2 Monaten und kosten einheitlich DM 10.— pro Teilnehmer. Alle Materialkosten werden vom HOT übernommen.

Montag:

Freies Werkprogramm für Jugendliche im Werkraum1. Basteln mit verschiedenen Materialien vom Töpfern - Kerzengießen. Uhrzeit: 17.30-18.00 Uhr

Dienstag:

Theater AG im HOT. Einüben von Rollenspielen und Theaterstücken; Zielgruppe: Jugendliche von 15-20 Jahren. Uhrzeit: 19.00-22.00 Uhr im Partyraum

Discjockey-Kurs für Anfänger; Teens und Twens von 13-16 Jahren; Erstellen von Musikprogrammen; Handhabung einer Disco-Anlage. Uhrzeit: 18.00-19.30 Uhr

Tonstudiokurs; Einführung in die Grundlagen der Studiotechnik. Mikrophone, Regieanlage, Playback und Schallplattenaufnahme. Wer ein Instrument spielt, erhält die Gelegenheit zur Aufnahme. Uhrzeit: 19.30 Uhr

Tanz-AG im HOT. Aerobic und Disco-Tanz für Mädchen von 12-16 Jahren. Eigene Schallplatten können mitgebracht werden. Uhrzeit: 17.00-18.00 im HOT-Saal.

Mittwoch:

Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe im HOT. Zielgruppe: Grund-, Haupt- und Realschüler. Es werden die Hausaufgaben erstellt und gezielte Hilfestellung in allen Fächern gegeben. Leitung: Realschullehrer und Studenten; gebührenfreies Angebot. Uhrzeit: 15.00-18.30 Uhr im Gruppenraum 1.

Jugendzimmer und Eßgruppen im Sonderangebot:

Alle Ausstellungsgruppen und Jugendzimmerteile um 30 % reduziert!

Möbel-Hänel

Sennestraße 181 4794 Hövelhof Telefon 0 52 57/37 59 Donnerstag:

Wir basteln mit Holz, Marionetten, Vogelhäuser und Modelle. Laubsägearbeiten mit Holzvorlagen. Alter: 8-13 Jahre. Uhrzeit: 15.00-16.30 Uhr im Werkraum 2.

Töpferkurs für Kinder. Dieser Töpferkurs richtet sich an Kinder von 8-12 Jahren. Einführung in das 1x1 der Töpferei, ein Material, das allen Kindern Spaß macht.

Uhrzeit: 15.00-16.30 Uhr

Hausaufgabenbetreuung für Kinder und Jugendliche. Zielgruppe Grund-, Haupt- und Realschüler. Es werden die Erstellung der Hausaufgaben betreut und gezielte Hilfestellung in allen Fächern gegeben. Gebührenfreies Angebot. Uhrzeit 15.00-16.30 Uhr im Gruppenraum 1.

Kraftraumtraining AG von 15 10 Jahre Streck und

Kraftraumtraining-AG von 15-19 Jahre. Streck- und Dehnungsübungen für die gesamte Muskulatur. Arbeit mit Kraftmaschinen. Uhrzeit: 17.30-18.30 Uhr in der Sporthalle.

Töpferkurs für Erwachsene. Einführung in das 1x1 der Töpferei. Modellieren und Glasur. Gebühr: 20 DM.

Uhrzeit: 19.00-21.00 Uhr im Werkraum 1.

Computerkurs für Fortgeschrittene. Thema: Maschinensprache Entwickeln von Programmtechniken. Zielgruppe: 16-22 Jahre. Uhrzeit: 20.00-21.30 Uhr

Freitag:

Kinder-Bastelkurs von 6-9 Jahre. Wir basteln mit verschiedenen Materialien, z.B. Ton, Papier, Knete, Farben usw. Gebühr 10 DM. Uhrzeit: 15.00-16.30 Uhr im Werkraum 2.

Home-Computer für Anfänger. Kennenlernen der Technik. Programmieren und Basic. Arbeit mit Commodore VC 64 und Laser. Durchführen von Spielprogrammen und Aufgaben. Uhrzeit: 16.30-18.00 Uhr.

Home-Computer für Fortgeschrittene; Für alle Jugendliche, die im HOT schon einen Anfängerkurs belegt haben.

Uhrzeit: 18.00-19.30 Uhr.

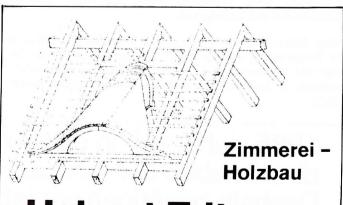
HOT-Workshop für Jugendliche

Fotografieren und entwickeln. Wir machen Fotos in Hövelhof.....entwickeln und vergrößern im HOT-Labor. Informationen im HOT-Büro.

Pannenhilfe 1x1 am Auto...

was tun, wenn das Auto sprachlos ist? Kleine Tips und Handgriffe vom Fachmann. Informationen im HOT-Büro.

Tennis-Kurs für Anfänger als Workshop. Einführung in den Tennissport auf dem Tennisplatz des Schulzentrums. Information im HOT-Büro.



Helmut Fritze

Zimmermeister

Mergelweg 204 · Tel. 0 52 57/30 36 4794 HÖVELHOF



Boutique Platia Zur Post 17 4794 Hövelhof

Unsere Winterstiefel, Schuhe, Hausschuhe und Lederwaren bieten wir Ihnen jetzt zu stark reduzierten Sonderpreisen an.

Ihr Schuhhaus

Austermeier

Hövelhof, Bahnhofstr.

Werkstatt für orth. Maßschuhwerk, orth. Zurichtungen und Einlagen nach Maß.



H. Schlichting

Vorsitzender der Behinderten-Sportgemeinschaft Hövelhof e.V.

65 Jahre

Am 19. Januar 1920 wurde H. Schlichting in Peheim, Kreis Cloppenburg, geboren.

Nach Reichsarbeitsdienst wurde H. Schlichting aktiver Soldat. Während des 2. Weltkrieges war er in Frankreich und Rußland eingesetzt. Mit 5-maliger Verwundung kehrte er aus dem Krieg zurück. Den Dienst in der Justizverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalens begann H. Schlichting 1946 bei der JVA Herford. 1948 heiratete er und nahm Wohnsitz in Herford. Aus der Ehe gingen 3 Kinder hervor. Bei der Gründung der JVA Hövelhof im Jahre 1948 kam er mit seiner Familie nach Hövelhof und übernahm hier seinen Dienst.

Mit Ablauf des 60. Lebensjahres trat H. Schlichting in den wohlverdienten Ruhestand.

Aber ein Mann wie Schlichting läßt sich keine Ruhe. Er ist passionierter Kleingärtner und war tätig im Vorstand des VdK.

Seit Gründung der Behinderten-Sportgemeinschaft Hövelhof e.V. im Jahre 1981 ist er dessen Vorsitzender. Sein Verdienst ist es, daß Kameradschaft, Freude am Sport und gegenseitiges Verstehen die Mitgliederzahl ständig wachsen läßt.

Die HR schließt sich den vielen Gratulanten an und wünscht dem Jubilar noch viele gesunde Jahre.

BANK

Jetzt kaufen - 30% Anzahlung sofort -Riesen-Preisausschreiben erst ab 1986 Raten zahlen der Fiat Automobil AG im Gesamtwert von 3,9% effektiver Jahreszins ab Kauf 100.000,- DM. Teilnahmescheine mit den 30 Monate Gesamtlaufzeit. Preisfragen jetzt bei uns oder bei Fiat Automobil AG, Heilbronn Postfach 1763. Ein Beispiel: Fiat Uno 55, 5-türig, unverbindliche Preisempfehlung der Fiat Automobil AG, Dieses Angebot der Fiat Kreditbank gilt für **alle** fabrikneuen Fiat PKW. 12.500,- DM Heilbronn ab Kippenheim Sofort-Anzahlung (Ihr Gebrauchter kann

3.750,- DM
8.750,- DM
8.750,- DM

Ein Angebot der FIAT

KREDIT

Kommen Sie, prüfen Sie

angerechnet werden) von 30 %

Zinsen für alle 30 Monate (nach 12 Monaten bis zur 1. Rate plus 18 folgende Monate)

3,9 % effektiver Jahreszins 19 Monatsraten à 492,36

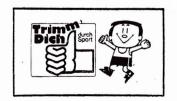
Restpreis

FIAT-Autohaus JUNGEILGES

Bielefelder Straße · Hövelhof · Telefon 33 83

9.355,- DM





Ehe- und Altersjubiläen

7.2. Frieda Straube	85 Jahre
Von-Galen-Straße 12	
8.2. Berta Klimek	92 Jahre
Leostraße 26	
8.2. Maria Brunnert	85 Jahre
Steinhorster Straße 10	
12.2. Hedwig Kroker	90 Jahre
Eppinghof 7	
13.2. Josef Brink	80 Jahre
Bielefelder Straße 54	
19.2. Max Mücke	80 Jahre
Bielefelder Straße 59	
19.2. Anna Buschmeier	80 Jahre
Wassermannsweg 25	
20.2. Max Schmidt	80 Jahre
Wassermannsweg 25	
26.2. Emma Alfers	80 Jahre
Eisenweg 28	

Die Gemeinde Hövelhof bittet alle Bürger, Ehe- und Altersjubiläen rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung, Schloßstr.14 (Zimmer 23) zu melden. Gratulationen, besonders zu goldenen und diamantenen Hochzeiten, können nur dann erfolgen, wenn die Daten rechtzeitig bekannt sind.

Statt Karten

Ein herzliches Dankeschön an alle Verwandten, Nachbarn, Bekannten, Vertetern der Gemeinde, des Kreises und kirchlichen Vereinen, die mich mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu meinem 90. Geburtstag erfreuten.

META BORRMANN

Hövelhof, Breslauer Straße 20

Statt Karten

Ein herzliches Dankeschön

an alle Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die mich zu meinem 85. Geburtstag mit Geschenken, Blumen und Glückwünschen erfreuten.

THERESIA HUNKE

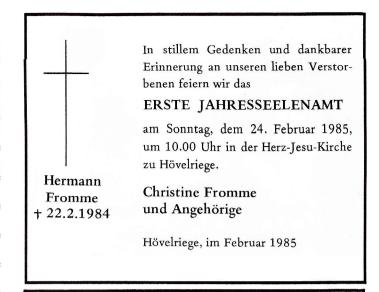
Hövelhof, Mühlenweg 127

Sterbefälle in Hövelriege

Gertrud Hermneuwöhner, geb. Voßhans 18.12.84 Feldweg 11 -* 19.11;1909

Sterbefälle in Hövelhof

Christine Berens, geb. Fockel	18.12.1984
Mergelweg 171 - * 24.4.1910	1011211701
Hermann Sandbothe, Brakel (früher wohnhaft	18.12.1984
in Hövelhof, Windthorststraße 19) * 6.9.1916	
Konrad Sander, Am Wasserstrang 25	25.12.1984
* 20.2.1899	



Für die vielen Beweise der Anteilnahme beim Tode unseres lieben Verstorbenen danken wir herzlich.

Im Namen aller Angehörigen:
Katharina Sander

Konrad
Sander

* 20.2.1899
+ 25.12.1984

Beerdigungsinstitut

SIMON-RELARD

Inh. Manfred Simon

Sunthilde Relard

Hövelhof · Lerchenstraße 7 · Tel. (05257) 2672 **PB.-Elsen** · Hollandweg 8 · Tel. (05254) 67562

Erledigung sämtl. Formalitäten — Überführungen Sarglager — Trauerdekorationen und Drucksachen

Auf Wunsch bieten wir Ihnen eine kostenlose Trauerdekoration u.a. mit Kerzenleuchtern und Blumen.

Statt Karten In dankbarer Erinnerung an unsere liebe Verstorbene ROSALIE SCHOKNECHT feiern wir das erste JAHRESSEELENAMT am Samstag, dem 16.2.1985, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof. Dazu laden wir freundlich ein. Im Namen aller Angehörigen: Jürgen Schoknecht Hövelhof, im Februar 1985

Statt Karten

Unvergessen bleibt uns der Tag, an dem mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Opa

HEINZ HEMSING

für immer von uns ging.

Das erste JAHRESSEELENAMT ist am Sonntag, dem 10. Februar 1985, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof, wozu wir freundlich einladen.

Im Namen aller Angehörigen: Anneliese Hemsing

Hövelhof, Bentlakestr. 90

In dankbarer Erinnerung an unseren lieben Verstorbenen

IOHANNES WESTHOF

feiern wir das erste JAHRES-SEELEN-AMT am Donnerstag, dem 7. Februar 1985, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof. Dazu laden wir freundlich ein.

Im Namen aller Angehörigen: Adelheid Westhof

Hövelhof, im Februar 1985

In dankbarer Erinnerung an unsere liebe Verstorbene

MARIA JUNKERNHEINRICH

feiern wir das erste JAHRES-SEELEN-AMT am Aschermittwoch, dem 20. Februar 1985, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof. Dazu laden wir freundlich ein.

Im Namen aller Angehörigen: Konrad Junkernheinrich

Hövelhof, Paderborner Straße 20

Fit werden – fit bleiben: Wandern mit dem Verkehrsverein Hövelhof. Statt Karten

Das erste JAHRES-SEELENAMT für unseren lieben Sohn und Bruder

BERND

ist am Samstag, dem 9. Februar1985, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof.

Zur Mitfeier der Abendmesse laden wir freundlich ein.

Familie Willi Kleine

Hövelhof, Kettelerstr. 6

DUNSCHEN

Moderne Grabmale



Hövelhof 05257/3653 u. 1482

Unvergessen wird uns der Tag bleiben, an dem meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester

KÄTHE REINEKE, geb. Freise aus unserer Mitte gerufen wurde. In dankbarer Erinnerung an sie feiern wir mit allen, die ihr nahestanden, das erste JAHRES-SEELENAMT am Sonntag, dem 24. Februar 1985, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof.

Im Namen aller Angehörigen:

Anton Reineke

Hövelhof, im Februar 1985



Winter an der Ems

Foto: Brake

INFORMATIONEN



Übungsabende der Jagdhornbläser

Der erste Abend mit Jahresrückblick ist am 25.2.85, um 20.00 Uhr im Saal Förster.

Bläserkursus

Für alle Interessenten führen die Bläser einen Anfängerkursus im Jagdhornblasen durch. Letzter Meldetermin ist der 24.2.1985 bei Herrn Gustav Theismann, Tel. 2404.

Der Hundertjährige meint:

Februar:

Anfangs mild und trüb, vom 4. – 6. trüb und kalt, am 7. schön, dann stürmisch und regnerisch. 13. Schnee, große Kälte.

Mit Alaaf und Helau zum ASV

Unter diesem Motto lädt der Angelsportverein alle Mitglieder, Freunde und Bekannte zur diesjährigen Karnevalsfeier am Samstag, dem 16. Februar, um 19.30 Uhr ins Vereinslokal Schiermeyer, Hövelhof, ein.

Büttenreden und eine große Tombola stehen wieder auf dem Programm. Die besten Kostüme werden prämiert.

Für die Heimfahrt steht ein Omnibus zur Verfügung.

Kolping

4.2.85 Heimcomputer - Einblick in die Computertechnik. Ref.: St. Keimeier, Hövelhof. Beginn: 20.00 Uhr, Pfarrheim.

Feuerwehr

Die Generalversammlung ist am 8.2.85. Beginn: 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Wanderungen

Wanderungen auf dem Fernwanderweg E 1 Halbtagswanderung am 3.2. Herbram Wald - Kleinenberg und am 24.2. Kleinenberg - Blankenrode. Abfahrt jeweils 13.00 Uhr ab Rathaus. Anmeldungen bis jeweils Freitag vorher, Tel. 2516

Hilfe für Lateinamerika

Altpapierannahme ist am 2.2.85 in der Zeit von 8.00-12.00 Uhr an der Kohlenhandlung Buschmeier-Pape, durch Mitglieder der Kolpingfamilie Hövelhof. Bündel bitte fest und kreuzweise verschnüren. Danke!

Keiner ist traurig von Hövelhof bis Aurig

Unter diesem Motto veranstaltet der MGV Hövelsenne-Hövelhof am 16.2.1985 – 19.11 Uhr im Vereinslokal Kersting, seine traditionelle Karnevalsveranstaltung, zu der alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde des Chores herzlich eingeladen sind.

Der Vorstand

Plattdeutscher Kreis

Augustin Wibbelt, Heimatdichtet des Münsterlandes. Aus dem Leben und Werk des Dichters am 6. Februar, um 20.00 Uhr im Heimathaus.

Volksbildungswerk

Für folgende Kurse und Veranstaltungen werden in der Geschäftsstelle des VBW, Rathaus, Zi. 2, noch Anmeldungen entgegengenommen:

Schnelle und preiswerte Gerichte für jeden Tag

Beginn: 4.2.1985 – 19.00 Uhr, Krollbachschule. Der Kurs umfaßt 4 Abende unter der Leitung von Frau Wießing

Der für Donnerstag, den 7.2.1985 vorgesehene **Diavortrag** zu dem Thema: Dreiländereck: Argentinien, Brasilien und Paraguay muß aus organisatorischen Gründen leider **ausfallen**.

We setze ich einen Reißverschluß schnell und fachgerecht

Montag, den 11.2.1985 – 19.30 Uhr, Realschule. Der Kurs umfaßt 1 Abend unter der Leitung von Herrn Kleine. Bitte Hose mit Reißverschluß mitbringen.

Aufgrund der großen Nachfrage werden 2 zusätzliche Batikkurse angeboten. Batik für Anfänger — Beginn: 13.2.1985, um 19.30 Uhr in der Realschule. Der Kurs umfaßt 5 Abende unter der Leitung von Matthias Degner. Batik für Fortgeschrittene: Beginn: Febr. 1985. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Sonntag, 24.2.1985 – 20.00 Uhr, Krollbachschule Diavortrag Erlebte Natur von Ferdinand Großmann Landschaft, Pflanzen- und Tierwelt im Naturpark Eggegebirge südlicher Teutoburger Wald. Frühlingsstimmung zeigt das Erwachen der Natur. Der Mai als Monat der Vogelbruten. Jungfüchse und herbstliche Heideblüte in der Senne. Muffel-, Dam-, Rot-, Reh- und Schwarzwild im winterlichen Eggewald.

Textilgestalten - Weben

Dienstag, 26.2.1985-19.30 Uhr, Heimathaus. Der Kurs umfaßt 6 Abende unter der Leitung von Frau Tanger.

DRK

Dienstzeiten der Bereitschaft

Dienstag, 12.+26.2. - 20.00 Uhr im DRK-Heim, Hövelhof

Dienstzeiten des JRK

Gruppe 1

Montag, 4.,11.,18.+25.2. - jeweils von 17.00-19.00 Uhr Gruppe 2

Donnerstag, 7.,14.,21.+28.2. - von 17.00-18.00 Uhr

Lehrgang über "Sofortmaßnahmen am Unfallort" am Samstag, 2.2.1985. Beginn: 14.00 Uhr im DRK-Heim in Hövelhof, Bahnhofstr.16. Dieser Lehrgang umfaßt 3 Doppelstunden. Pro Teilnehmer entsteht ein Kostenbeitrag von DM 20.00.

Lehrgang über "Erste Hilfe"

Der DRK-Ortsverein Hövelhof beginnt am Montag, dem 25. Febr. 85, um 20.00 Uhr im DRK-Heim Hövelhof, Bahnhofstr.16, mit einem Kurs in "Erste Hilfe" bei Notfällen. Dieser Kursus zeigt den Teilnehmern, wie die "Erste Hilfe" bei verunglückten oder schwer erkrankten Personen richtig durchgeführt wird. Dieser Kursus ist kostenlos und eignet sich für Führerscheinbewerber aller Klassen.

Sonderdienst

16. Febr. von 14.30-18.30 Uhr - Bosselturnier

FC Hövelriege

Am 16.2.1985 veranstaltet der FC Hövelriege sein überall beliebtes Karnevalsfest. Zu Jubel, Trubel, Heiterkeit im Saale Spieker, Hövelriege, sind alle recht herzlich eingeladen. Beginn: Nach Eintreten der Dunkelheit!

KLEINANZEIGEN

Dipl.-Ing. sucht für 4-köpfige Familie Erdgeschoßwohnung in Hövelhof zum 1. April oder später. Größe ca. 80 qm. Tel. 05257/4166

Appartement-Wohnung, 35 qm, zentrale Lage in Hövelhof zum 1.3.85 zu vermieten. Tel. 4113

1 Haas+Sohn Ölofen,10000 Heizeinheiten, 1 Heizöldruckspeicher zu verkaufen. Tel. 05257/2791

Garage gesucht, Tel. 3289

Nehme noch Aufträge entgegen. Änderungsschneiderei Ursula Schumann, Brandtstr 20, Hövelhof, Tel. 3712

Suche ab 1.8.85 nach Beendigung der Ausbildung als Industriekaufmann eine Tätigkeit im kaufm. Bereich. Tel. 05254/6533

Gebrauchte Polstergarnitur, echt Eiche, bestehend aus Dreisitzer-Sofa, Zweisitzer-Sofa, zwei Sessel, ein Hokker und Couchtisch zu verkaufen. Tel. 2842 Suche 3 Zi.-Wohnung, Küche, Bad. Tel. ab 20 Uhr - 4016

Wohnung zum 1.5.85 zu vermieten. ca. 100 qm, 3 Zi., Küche, Bad, WC, Obere Bielefelder Landstraße. Tel. 2422

3 Zimmer, Küche, Bad in Stukenbrock, ruhige Lage, zu vermieten. Tel. 05207/4384

Ladenlokal in zentr. Lage Hövelhof (Schloßstr.) zu sofort oder später zu vermieten. 40 qm, 2 Räume und sanitäre Anlagen. Telefon 05251/308525/308336

17-jährige Schülerin sucht Beschäftigung. Tel. 3391

Einliegerwohnung, 50 qm, am Hollandsweg in Hövelhof zu vermieten. Tel. 05257/ 4425.

Verkaufe gut erhaltenen, altdeutschen Nußbaumschrank 300 cm breit,160 cm hoch, Preis DM 300.-Tel. 05257/2496

Bildungsveranstaltung des DGB

Das Ortskartell des DGB lädt herzlich zur nächsten Bildungsveranstaltung ein. Referent des RAK spricht am Donnerstag, dem 14. Febr. 1985 mit Ihnen über "Neue Technologien in Betrieb und Verwaltung" Ort und Zeit: Hövelhof, Allee 34, Gaststätte "Zur Alten Post" 19.00-21.30 Uhr. Die Veranstaltung ist für alle offen.

Stammtisch des Ortskartells Hövelhof

Bewährt hat sich die Einrichtung eines Stammtischgesprächs, zu dem neben Vertretern der verschiedenen Gewerkschaften des DGB jeder Bürger der Gemeinde eingeladen ist. Deshalb sei hier an den Termin erinnert. Wir treffen uns im Gasthof "Zur Alten Post", Allee 34, Hövelhof, jeden 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr, also dieses Mal am 12. Februar 1985.

Kegeln

Auf der Bundeskegelbahn im Kegelbistro (Jägerklause) gewann der "Fidele Club" den Mannschaftspokal.

Klönabend

Junge Frauen und Mütter treffen junge Frauen jeden ersten Dienstag im Monat.

Jede ist willkommen, die Interesse hat, Kontakte zu knüpfen, Gedanken auszutauschen und zu klönen.

Der nächste Abend findet am Dienstag, dem 5. Februar 1985 von 20.00-22.00 Uhr im kath. Pfarrheim, Hövelhof, statt.

NOTRUFE	=	Arztlicher Notdienst				
Telefonanschlüsse für Notfälle	:	Dr. Aechter	1491			
Notruf Hövelhof	110	Dr. Büssemaker	2948			
Polizeiposten Höv.	2700	Dr. Hogrefe	2417			
Feuerwehr Höv.	112	Dr. Rox	2229			
Feuerwehr für		U. Wolff	2424			
Ruf aus Espeln	11.2					
Malteser Hilfsdienst		Dr. Rox	13.2.			
Hövelhof	3380	Dr. Rox	6.2.			
1101011101		Dr. Hogrefe	810.2.			
Zahnärzte		Dr. Hogrefe	13.2.			
C A 1 1:	m 1 = 40.4	Dr. Büssemaker	1517.2.			
S. Adamski	Tel. 5494	Dr. Büssemaker	20.2.			
M. Emekli	Tel. 2360	U. Wolff	2224.2.			
Dr. Marxkors	Tel. 3280	U. Wolff	27.2.			
Dr. Walz	Tel. 4990					

Apotheken-Notdienst

Eichen-Apotheke	2900	Homöopathische Praxis						
Ems-Apotheke Senne-Apotheke	2345 3284	B.M. Mehlhorn	Tel. 2899					

Eichen-Apoth.	28.2.	Tierärztl. Not	talldienst
Ems-Apoth.	915.2.	Dr. Schmack	05250/8447
Senne-Apoth.	1622.2.	Dr. Kluge	05250/7681
Eichen-Apoth.	23.21.3.	Dr. Massmann	05257/8644

Kreuzbund e.V.

Helfergemeinschaft für Suchtkranke lädt ein zu Gesprächsrunden am 13. und 27.2.85, jeweils um 20.00 Uhr im Pfarrheim. Wir bieten Gelegenheit zur diskreten, offenen Aussprache und Diskussion für Betroffene und Angehörige. Auskunft unter Tel. 2126/2363/4963 und 4718

Lohnsteuerkarten '84 zurückgeben

Die Lohnsteuerkarten 1984 sind ein wichtiger Faktor zur Ermittelung des Verteilerschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommenssteuer erhält. Deshalb ist es wichtig, daß a l l e 1984 ausgestellten Steuerkarten, auch wenn sie keine Eintragungen enthalten, weil nicht gearbeitet oder wegen geringen Verdienstes keine Lohnsteuer gezahlt wurde, dem Finanzamt Paderborn zurückgegeben werden.

Jede fehlende Steuerkarte mindert die Steuereinnahmen der Gemeinde und wirkt sich dadurch zum Nachteil aller Einwohner aus

Selbstverständlich ist auch die Gemeindeverwaltung bereit, die Karten entgegenzunehmen (Rathaus, Zimmer 10) und dem Finanzamt weiterzuleiten.

Die nächste Rundschau erscheint am 28. Februar 1985.

HOVELHOFER RUNDSCHAU Auflage 3800 Annahmestelle für Anzeigen u. Berichte E. Pache, Schloßstr.21 4794 Hövelhof, Tel. 05257/2438. Redaktions- und Anzeigenschluß: 15. jeden Monats. Für den redaktionellen Teil zeichnet verantwortlich der Vorstand des Verkehrsvereins Hövelhof e.V Geschäftstelle: Ferdinandstraße 1,4794 Hövelhof,

Tel. 05257/2451. Konto: 10012771 Sparkasse Hövelhof. Druckerei E. Pache, Hövelhof

Die Fachgeschäfte der neuen

Modepassage, Allee-Poststraße
laden ein zur großen

Frühjahr-Sommer

Modenschau 85

150 Minuten Mode + Show präsentiert von Jungmoderator Mike mit Verlosung von Einkaufsgutscheinen

Stargast "Denise"

1. Platz in der ZDF-Hitparade Dez 84 mit dem Hit "Genug ist genug"

1. März 1985 Saal Förster – Hövelhof

Beginn: 20 Uhr Einlaß: 19 Uhr

Vorverkauf in allen beteiligten Geschäften Karte 10,- DM



Heinz-Georg Gehle
Gärtnermeister
Ursula Gehle
FLORISTMEISTERIN

Hövelhof, Schloßstraße 13 · Tel. 3456

Boutique Platia Zur Post 17 Inh.: Urs. Bröckling-Rottschäfer



RAMSEL HERRENMODEN



Schuhhaus Pahl Hövelhof